



Mitglieder der Projektgruppe

Zugang, Struktur und Sicherheit im Netz

Berlin, 6. September 2011

## **Ergebnisprotokoll der 1. Sitzung der Projektgruppe Zugang, Struktur und Sicherheit im Netz am 5. September 2011**

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und weist darauf hin, dass diese aufgrund von Fraktionssitzungen bereits um 10 Uhr ende.

Änderungen der Tagesordnung werden nicht beantragt.

### **TOP 1**

#### **Konstituierung und Organisatorisches**

Die Projektgruppe Zugang, Struktur und Sicherheit im Netz hat sich mit ihrem Zusammentreten am 5. September 2011 konstituiert.

Der Vorsitzende referiert zunächst über organisatorische Punkte der Projektgruppenarbeit.

Hinsichtlich der Frage der Öffentlichkeit der Projektgruppensitzungen sprechen sich die Mitglieder mehrheitlich dafür aus, über die Öffentlichkeit jeweils zu Sitzungsbeginn zu entscheiden. Der Antrag, die erste Sitzung der Projektgruppe öffentlich abzuhalten, findet nicht die erforderliche Mehrheit.

Die Projektarbeit sei, so führt der Vorsitzende aus, im März 2012 mit einem Bericht abzuschließen. Er schlägt sodann den 24. Oktober 2011 (16-18 Uhr) als nächsten Sitzungstermin vor. Dies gebe ausreichend Zeit erste Arbeitsergebnisse zu produzieren. Der Vorsitzende bietet an, bis zur nächsten Sitzung einen differenzierten Zeitplan zu erstellen. Die Projektgruppe stimmt zu.

Auf Antrag eines Mitgliedes solle das Sekretariat prüfen, ob es möglich sei die Sitzungen generell auf den Vormittag zu verlegen.



Hinsichtlich der Zusammenarbeit verständigen sich die Mitglieder, auf Tischvorschlägen weitestgehend zu verzichten. Textvorschläge sollen spätestens drei Arbeitstage vor Sitzungsbeginn im Sekretariat eingereicht und anschließend versandt werden. Das Sekretariat wird gebeten, Unterlagen – anstatt im Forum abzulegen – künftig per E-Mail zu versenden.

## **TOP 2**

### **Diskussion der vorliegenden Themenvorschläge**

Auf Grundlage der bisher eingereichten Themenvorschläge hat der Vorsitzende eine Übersicht über zu bearbeitende Themenfelder erstellt sowie einen Vorschlag für ein Struktur- und Ergebnisdokument erarbeitet.

Der Vorsitzende stellt die sechs identifizierten Themenfelder vor. Im Bereich „Zugang und Struktur“ sind dies:

- Ausbau und Modernisierung der Netze sowie
- Wettbewerb.

Beide Themenfelder greifen Aspekte der Projektgruppen Netzneutralität sowie Datenschutz auf. Der Bereich „Sicherheit“ teilt sich in vier Themenfelder auf:

- Schutz kritischer Infrastrukturen im Internet,
- Internet als Tatmittel,
- Spionage, Ausspähen von Daten und
- Sabotage.

Für das Themenfeld „Internet als Tatmittel“ wird künftig der Titel „Kriminalität im Internet“ verwendet.

Alle vorliegenden Themenvorschläge der Sachverständigen und Fraktionen lassen sich, wie der Vorsitzende erörtert, in diese sechs Themenfelder einteilen. Entsprechendes gilt für die Vorschläge des 18. Sachverständigen.

Der Vorsitzende erklärt, dass das Struktur- und Ergebnisdokument die Struktur des Gesamtberichtes vorgebe. Die zu den einzelnen Themenfeldern beschlossenen Dokumente werden anschließend vom Sekretariat in einem solchen Gesamtbericht redaktionell zusammengefasst.

Jedes Themenfeld solle ganzheitlich betrachtet werden: Zustandsbeschreibung, Handlungsbedarfe, Handlungsempfehlungen. Die Projektgruppe verständigt sich darauf, auf umfangreiche Zustandsbeschreibungen zu verzichten, um zügig zu den Handlungsempfehlungen vorzudringen. Des Weiteren werde das vorliegende Dokument als Sammlung von Oberbegriffen aufgefasst, dass um Unterpunkte ergänzt werden könne.



Sodann führen die Mitglieder weitere Themen an, die innerhalb der Themenfelder von den jeweiligen Autoren zu berücksichtigen seien. Dies seien im Einzelnen:

- Interdependenzen zwischen den Themenfeldern,
- Breitbandversorgung im ländlichen Raum, perspektivisch betrachtet,
- Modernisierung der Netze in Städten,
- Fiber-to-the-Home sowie
- Fiber-to-the-Building;
- Frage der Regulierung des Wettbewerbs;
- Chancen des Themas Sicherheit;
- Daseinsfürsorge beziehungsweise
- Universaldienst.

Hinsichtlich der Themenfelder zu „Zugang und Struktur“ sei die Leitfrage, wie gewährleistet werden könne, dass allen Bürgerinnen und Bürger in diesem Land in den nächsten zehn bis 30 Jahren ein ihren Bedürfnissen entsprechender Internetzugang zur Verfügung stehe, zu berücksichtigen.

Der Vorsitzende führt aus, dass von den (Co-)Autorinnen und (Co-)Autoren zunächst Themen zu klassifizieren und zu priorisieren seien, die innerhalb der Themenfelder bearbeitet werden sollen. Die Diskussion dieser stichwortartigen Startdokument, ggf. erweitert um erste Textvorschläge, sei Gegenstand der nächsten Sitzung.

**Abgabetermin der stichwortartigen Startdokumente ist Mittwoch, der 19. Oktober 2011, 9 Uhr.**

### **TOP 3 Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

**Der nächste Sitzungstermin ist Montag, der 24. Oktober 2011.**